



Streichen



Rollen



Für Türen



Frostsicher transportieren u. lagern



Für nicht maßhaltige Holzbauteile



Für Fenster

Rubbol BL Primer

Umweltschonende, auf Polyurethanbindemittelbasis, Grund- und Zwischenbeschichtung für innen und außen.

Anwendung

Für Grund- und Zwischenbeschichtungen auf Holz, NE-Metall, neutralem Putz und Hart-PVC.

Eigenschaften

Schnelltrocknend, elastisch, gute Haftfestigkeit auch auf allen tragfähigen Alkydharzbeschichtungen. Hervorragende Regulierung der Holzfeuchtigkeit. Unverseifbar, geruchsneutral, umweltschonend und gut deckend.

Glanzgrad: 15 GU/60°

Je nach den spezifischen Objektbedingungen und dem daraus resultierenden Trocknungsverhalten stellt sich der endgültige Glanzgrad erst nach 2-3 Wochen ein.

Dichte (spez. Gewicht): ca. 1,37 kg/l

Festkörper: Weiß ca. 50 Gew. % = 34 % Vol. %

VOC-EU Grenzwert: EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/d): 150 g/l (2007) / 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 90 g/l VOC.

Farbtöne

Weiß und färbig abtönbar über das Color Mix2Win-System.

Verbrauch

Ca. 12 - 13m²/l (objektbedingte Abweichungen durch Probebeschichtung ermitteln)

Verdünnung

Unverdünnt verarbeiten.

Verarbeitung

Durch Streichen und Rollen. Spez. Acrylpinsel, Chines plus und Rollen aus PU Schaum beflockt oder PU Schaum extrafeine Porungen sind besonders geeignet.

Moltorenwalzen sind ungeeignet.

Die Verarbeitung mit Standard-Werkzeugen ist ebenfalls möglich.

Mindestverarbeitungstemperatur

Für Material, Untergrund und Luft: 7 - 30 °C

Max. relative Luftfeuchtigkeit: 85 %

Trockenzeiten

Bei 20 °C/65 % R.L.

Offenzeit: 5 - 8 Minuten

Staubtrocken: Nach ca. 1 Stunde

Schleifbar: Nach ca. 8 Stunden

Überstreichbar: Nach ca. 4 - 6 Stunden

Für ein optimales Ergebnis muss die Beschichtung mind. 16 Std. trocknen.

Produktgruppe

Grundanstrichstoffe wasserverdünnt (Produkt-Code M-GP01)

Gefahrenkennzeichnung:

Gefahrensymbol:-

ADR/GGVS: N.A

Darf nicht in Hände von Kindern gelangen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Reinigung der Werkzeuge

Mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel.

Verpackung

1 l und 2,5 l Gebinde

Lagerung

Die Mindestlagerstabilität beträgt 1 Jahr.

Angebrochene Gebinde gut verschließen! Frostfrei lagern.

Entsorgungshinweise

Nur restentleerte Gebinde zum EU-Recycling geben (DSD, Interseroh). Materialreste können nach Abfallschlüssel Nr. 080112 entsorgt werden.

Verarbeitungshinweise

Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abrennen etc. kann gefährlichen Staub und /oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Material vor Gebrauch umrühren. Bei manchen Holzarten, besonders bei Laubhölzern kann es aufgrund natürlich vorhandener Holzinhaltstoffe bei der Verwendung von wasserverdünnten Beschichtungsmaterialien zu Verfärbung kommen. Diese Inhaltsstoffe können auch bei bereits vorhandenen Grund- und Zwischenbeschichtungen zu Verfärbungen in der weiteren Beschichtung führen, selbst wenn sie zunächst nicht sichtbar sind.

Aststellen müssen vor der Grundierung 1mal mit Rubbol Primer plus* vorbehandelt werden.

Es wird empfohlen, unbehandelte Nadelhölzer im Außenbereich zuvor mit Cetol BL Aktiva* (Bläuschutzmittel) zu behandeln. Die Holzfeuchtigkeit bei Anwendung von Rubbol BL Primer darf max. 15 % betragen.

Nach den Empfehlungen des Instituts für Fenstertechnik e.V. Rosenheim, sind Holzbauteile vor Einbau in Gebäude alleseitig mit mindestens einer Grund- und einer Zwischenbeschichtung zu bearbeiten. Die Imprägnierung mit einem Holzschutzmittel gilt in diesem Sinne jedoch nicht als Grundbeschichtung.

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, griffig und frei von hafungsbeeinträchtigenden Substanzen wie zB Fett, Wachs oder

* Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsarbeiten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Poliermittel sein. Die zu beschichtenden Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen (insbesondere vergraute und abgewitterte Holzoberflächen bis zum tragfähigen Holzuntergrund abschleifen). Zwischen den einzelnen Beschichtungen muss ein Zwischenschliff erfolgen.

Hinweis

Anstrichmaterialien entsprechen heute einem hohen Stand der Technik. Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab. Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones. Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem anerkannten Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.

Beschichtungsvarianten

1. Erstbeschichtungen

1.1 Untergrund Holz- außen

- Imprägnierung

Nur bei Nadelholz im Außenbereich - Mit Cetol BL Aktiva*

- Grundbeschichtung

Mit Rubbol BL Primer

- Zwischenbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacke*

- Schlussbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacke*

1.2 Untergrund Holz - außen

- Grundbeschichtung

Mit Rubbol BL Primer

- Spachtelung

Mit Acryl Feinspachtel* soweit erforderlich

- Zwischenbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacke*

- Schlussbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacke*

1.3 Hart-PVC- und verwandte Oberflächen

- Vorbehandlungen

Mit Schleifvlies leicht anschleifen

- Vorbeschichtung

Mit Rubbol BL Primer*

- Schlussbeschichtung

Ein- oder zweimal mit Rubbol BL Acryllacken*

1.4 Untergrund NE-Metall

- Untergrundvorbereitung

Ammoniakalische Netzmittelwäsche

- Grundbeschichtung

Außen mit Redox AC Muti Primer* oder innen und außen mit Redox BL Mutli Primer*

- Zwischenbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacken*

- Schlussbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacken*

1.5 Untergrund Stahl

- Untergrundvorbehandlung

Geforderter Oberflächenvorbereitungsgrad St 2 bzw. P MA nach EN ISO 12944-4

- Grundierung

Einmal mit Redox AK Primer* oder zweimal mit Redox BL Multi Primer*

- Zwischenbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacken*

- Schlussbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacken*

Renovierungssysteme

Offene Gehrungen und Risse können mit Kodrin WV 470* abgedichtet, Löcher und größere Holzschäden mit Componex WR Fast* beigearbeitet werden.

2.1. Altbeschichtung intakte Acrylbeschichtung

- Untergrundvorbereitung

Abwaschen mit Salmiakwasser (10 %ig) oder Anlauger, mit klarem Wasser gut nachwaschen, anschleifen und lose Altbeschichtung entfernen.

- Grundbeschichtung

roher Holzstellen mit Rubbol BL Primer

- Zwischenbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacke*

- Schlussbeschichtung

Mit Rubbol BL Acryllacke*

2.2.1 Untergrund Alkydharzbeschichtung (außen)

- Grundbeschichtung

roher Holzstellen mit Cetol Aktiva Concentrate* imprägnieren

- Zwischenbeschichtung

Mit Rubbol BL Primer*

- Schlussbeschichtung

Ein- bis zweimal mit Rubbol BL Acryllacke*

2.2.2 Untergrund Alkydharzbeschichtung (innen)

- Grundbeschichtung

roher Holzstellen mit Rubbol BL Primer*

- Schlussbeschichtung

Ein- bis zweimal mit Rubbol BL Acryllacke*

3. Altbeschichtung nicht intakt

- Untergrundvorbereitung

Altbeschichtung restlos entfernen.

Systemaufbau siehe Erstbeschichtung

Hinweis

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen. Weitere Informationen zu den Beschichtungssystemen auf Anfrage.